



An die Stadt Burgdorf
z.Hd. Bürgermeister Baxmann
- per E-Mail-

Rüdiger M. Nijenhof
Fraktionsvorsitzender

Fraktionsgeschäftsstelle:
Heinrichstraße 8
31303 Burgdorf

Burgdorf, der 06. August 2018

Anfrage "Hundefreilauffläche"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

seit einiger Zeit ist das Thema „Hundefreilauffläche“ immer mal wieder auf der Agenda. Um mit diesem Thema voranzukommen möchten wir Sie bitten uns folgende Fragen zu beantworten:

- 1.) Ist es Ihrer Ansicht nach rechtlich möglich eine von einer privaten Initiative betriebene Hundefreilauffläche finanziell zu unterstützen, soweit diese sich nicht in bspw. einem gemeinnützigen Verein organisiert? Welche Voraussetzungen müssten für eine Förderung erfüllt sein?
- 2.) Ist es richtig, dass die Fläche angrenzend an den Kinderspielplatz im Ahrbergenweg bereits einmal für eine Hundefläche genutzt wurde und entsprechend gewidmet ist?
- 3.) Aus welchem Grunde wird sie heute nicht mehr als Hundefläche genutzt? Was müsste getan werden um sie wieder hierfür nutzen zu können?
- 4.) Ist es richtig, dass die dortige Fläche nicht ohne Weiteres für eine Bebauung geeignet ist und es aktuell keine Zweckbestimmung für diese Fläche gibt?
- 5.) Welche Maßnahmen müssten Ihrer Meinung nach umgesetzt werden damit hier eine Hundefreilauffläche insb. für die Brut- und Setzzeit eingerichtet werden könnte? Was würde die Einrichtung und die Pflege voraussichtlich kosten? Wie könnten hierbei „Paten“, bzw. allgemein bürgerschaftliches Engagement helfen?
- 6.) Ist unsere Stadt Eigentümerin anderer – möglicherweise noch zentraler gelegene – Grundstücke in vergleichbarer Größe, die aus Sicht unserer Verwaltung theoretisch für eine solche Fläche genutzt werden könnten?
- 7.) Bitte erläutern Sie uns, aus welchen Gründen nicht ein Teil des Stadtparks (z.B. auf Höhe des Barfußpfads oder im Süden in Richtung Hainholzbach) als Hundefreilauffläche ausgewiesen werden kann.

Herzlichen Dank für Ihre Mühe.

Beste Grüße

Rüdiger M. Nijenhof